

## Betreff: Frauenquote?

Falls der Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



### Inhaltsverzeichnis

[www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de)

- 1. Referent des Monats:** Dr. Marco Frh. von Münchhausen
- 2. Zeit für Highlights:** Aktuelle Neustarts & Coming Soons
- 3. Buch des Monats:** „Die Kunst, kein Egoist zu sein“ – Richard David Precht
- 4. Vorträge in Ihrer Nähe:** Informieren Sie sich mit einem „Klick“
- 5. Gewinnspiel:** Ihr „innerer Schweinehund“ wird gesucht

Sehr geehrte Damen und Herren,

Weihnachten und Silvester haben wir überstanden. Die Narben und Beulen aus zahlreichen, erfolgreichen Schlachten an kalten und warmen Buffets verschwinden langsam – die neuen Pölsterchen leider nur sehr langsam.

Und gute Vorsätze gab es im Übermaß: Nicht mehr rauchen, mehr Sport, weniger Essen, lieb zu Mama sein und niemals politisch werden im Newsletter von UE.

Zumindest mit einem meiner Vorsätze muss ich schon wieder brechen. Mich treibt derzeit doch ein sehr prominentes Thema um: Die Frauenquote.

Kaum ein Tag vergeht, an dem nicht in den Medien über dieses Thema berichtet wird. Befürworter und Gegner kreuzen die geschärften Klingen ein ums andere Mal.

Die Diskussion hat die Sachebene dabei längst verlassen und polarisierten Ideologien Platz gemacht.

Meine Oma sagte immer „Ein jeder kehrt vor seinem Tor, er hat selbst genug Dreck davor“.

Dieser Weisheit eingedenk habe ich Unternehmen Erfolg hinsichtlich der Chancengleichheit für Frauen untersucht. Was ich herausfand, möchte ich gerne mit Ihnen teilen:

#### LANDING PAGE

Wir haben 18 Menschen bei uns fest angestellt.

Davon sind 12 Frauen, was einer Frauenquote von 66% entspricht.

Unsere Geschäftsleitung besteht aus 2 Menschen.

Davon ist eine Frau, was einer Quote von 50% entspricht.

Das sieht doch schon mal gar nicht schlecht aus.

Dabei haben wir bei unserer Personalpolitik nie darauf geachtet, irgendwelche Quoten zu erfüllen. Stets war uns wichtig, dass der Mensch zu uns passt, unsere Werte teilt, und unser Unternehmen mit seinen Talenten weiter entwickeln kann. Vielleicht liegt genau darin der Schlüssel?

Etwas anders sieht es noch immer bei unseren Vorträgen aus.

Dieser Bereich wird mit über 80% von Männern dominiert. Obwohl wir sehr darauf achten, in unseren Reihen Frauen „zu Wort“ kommen zu lassen, gelingt uns das nur teilweise. Die Gründe dafür? Da kann ich auch nur Vermutungen anstellen:

Rednerin ist ein noch vergleichsweise junger Beruf?  
Frauen haben einen geringeren Geltungsdrang?  
Frauen haben ein anderes Selbstbewusstsein als Männer?  
Oder wie Marion Knaths sagte „Wenn der Platzhirsch röhrt, bleibt die Hirschkuh meist stumm.“?

Wir suchen permanent nach spannenden Menschen für unsere Vorträge. Dabei gilt für uns stets: Nur die Besten kommen auf unsere Bühne. Nichts Geringeres sind wir unseren Teilnehmern schuldig.  
Wir würden also niemals eine Frau ihres Geschlechts wegen auf unsere Bühne stellen, von deren herausragender Qualität wir nicht überzeugt sind. Natürlich würden wir solches ebenso wenig bei einem Mann tun. Insofern halte ich von einer Quote nicht viel.

Eines ist mir übrigens bei meiner Untersuchung ebenfalls gewahr geworden:  
Ich bin eine Minderheit!

Viel Spaß mit unserem Newsletter und bleiben Sie uns gewogen!

Jan B. Kalbfleisch  
Geschäftsführer von Unternehmen Erfolg



**P.S.:** Wenn Sie gute Beispiele für „**Anders sein**“ haben, bin ich dankbar, wenn Sie diese mit uns teilen. Gerne per E-Mail oder über unsere Xing-Gruppe.

## 1 Referent des Monats

**Dr. Marco Frh. von Münchhausen**

1. **Sie sind im deutschsprachigen Raum der herausragende Experte für den Umgang mit dem beliebtesten und weit verbreiteten Haustier schlechthin, dem „inneren Schweinehund“. Sagen Sie, woher kommt die Figur eigentlich?**

Die Anfänge liegen weiter zurück – in früheren Jahrhunderten wurde mit diesem Begriff ein Jagdhund bezeichnet, der auf Schweine abgerichtet war. Heute hat sich die Bedeutung allerdings verändert, und letztlich weiß natürlich jeder, dass es den „inneren Schweinehund“ nicht gibt – weder außen noch innen. Es handelt sich um eine Metapher, ein sprachliches Bild für unsere inneren Widerstände, unsere Unlust und unsere Neigung, Aufgaben zu vermeiden und aufzuschieben.

### LANDING PAGE:

2. **Der Beginn des Jahres ist doch eine Hochkonjunkturphase der „inneren Schweinehunde“?**

Allerdings! Die Lieblingsspeise der „Schweinehunde“ sind Vorsätze. Und wann werden schon mehr Vorsätze gefasst als an Neujahr? Silvester findet jedes Jahr das große Schweinehundefestival statt.

3. **Gibt es eigentlich ein Patentrezept für den Umgang mit dem „inneren Schweinehund“?**

Mit dem Begriff „Patentrezept“ wäre ich sehr vorsichtig – jeder Mensch ist anders, und bei den „inneren Schweinehunden“ ist das nicht anders. Aber ein paar hilfreiche Ansatzpunkte gibt es schon: Erstens: **Annehmen.** Der Schweinehund ist ein Teil von uns. Ihn zu bekämpfen bedeutet, einen aussichtslosen und anstrengenden Kampf gegen sich selbst zu führen. Zweitens: **Verstehen.** Es hilft, herauszufinden,

wo und wie genau der Schweinehund einen sabotiert. Und drittens: **Einbeziehen**. Machen Sie Ihren Schweinehund zum Berater. Nehmen Sie seine Einwände ernst. Der Schweinehund steht auf gute Gefühle und will uns – das ist seine gute Seite – davor schützen, dass wir uns überfordern. Es kann also manchmal sinnvoll sein, auf ihn zu hören und Ziele so zu wählen, dass er mitmacht, also zum Beispiel: Klein anfangen, langsam steigern.

#### **4. Wie haben Sie den „inneren Schweinehund“ für sich als Figur entdeckt?**

Na ja, das Phänomen „innerer Schweinehund“ hätte man natürlich auch unter dem Titel „Ursachen und Auswirkungen innerer Widerstände des Menschen und mögliche Strategien, selbigen zu begegnen“ abhandeln können. Aber das klingt nicht besonders einladend, oder? Diese Thematik in eine Metapher zu verpacken, hat dagegen zwei entscheidende Vorteile: Zum einen können wir in der Figur des „inneren Schweinehundes“ einen Teil von uns – nämlich den, der aufschiebt und Vermeidungsstrategien fährt – gewissermaßen von außen betrachten. Wir gewinnen damit ein wenig Abstand. Diese Distanz hilft, das Problem zu erkennen, mit ihm umzugehen und es schließlich als Teil unserer Persönlichkeit zu akzeptieren. Und zum zweiten: Das Bild des „inneren Schweinehundes“ hat etwas sehr Humorvolles. Die meisten schmunzeln, wenn sie von ihm hören – und schmunzeln damit letztlich über ihre eigenen kleinen Schwächen. Und Humor in eigenen Angelegenheiten ist wohl eines der besten Selbststeuerungselemente.

#### **5. Haben Sie als Experte auch noch einen „inneren Schweinehund“ oder haben Sie ihn bereits niedergedrückt?**

Natürlich habe ich einen Schweinehund – und keinen kleinen! Meiner hält mich vor allem davon ab, Ordnung zu halten. Er sitzt vorzugsweise unterm Schreibtisch und sorgt dafür, dass die vielen Stapel Papier nicht herunterfallen. Sobald er merkt, dass ich endlich mal wieder Ordnung schaffen will, packt er sein Waffenarsenal aus. Im Übrigen bringt es überhaupt nichts, ihn „niederringen“ zu wollen. Da wird er nur noch bissiger. Meine Strategie beim Aufräumen lautet: Kleine Schritte machen. Erst mal mit einer Zimmerecke anfangen. Wenn das geklappt hat, merkt der Schweinehund, dass auch größere Vorhaben im Bereich des Möglichen liegen, und oft macht er dann sogar mit.

#### **6. Welchen Tipp können Sie für den Umgang mit den „inneren Schweinehunden“ anderer Menschen geben?**

Das ist etwas ganz Gefährliches: An den Schweinehunden anderer Menschen sollte man sich eher nicht versuchen, vor allem nicht an denen des Partners. Das geht oft ziemlich schief. Bei Kindern und den Schweinehunden von Mitarbeitern (also dann, wenn Sie in einer Führungsposition sind) verhält es sich ein wenig anders. Da ist vorsichtige Einflussnahme erlaubt, manchmal sogar erforderlich. Im Übrigen aber gilt, was auch für den eigenen sinnvoll ist: Anerkennen, dass auch andere einen Schweinehund haben, und versuchen, seine Motive zu verstehen.

#### **7. Wie halten Sie es persönlich mit guten Vorsätzen für das neue Jahr?**

Wichtig ist, sich und seinen Schweinehund nicht zu überfordern. Deshalb nehme ich mir an Silvester immer nur eine Sache vor, diesmal will ich mein Büro entrümpeln, und zwar bis zum 21. März. Die übrigen Vorhaben verteile ich gleichmäßig übers Jahr, Zielmarken sind immer die Jahreszeitenanfänge. Bis zum Frühlingsanfang möchte ich mich zum Beispiel in einem Fitnessstudio anmelden.

#### **8. Was macht für Sie persönlich Erfolg aus?**

Es sind letztlich zwei Aspekte: Zum einen natürlich, die gesteckten Ziele zu erreichen. Dann aber auch, Schwierigkeiten anzunehmen, ohne zu hadern, und damit klarzukommen. Etwas Schweres zu durchleben, Niederlagen wegzustecken, macht uns innerlich stark. Und damit wird auch die verarbeitete Niederlage schließlich zum Erfolgserlebnis und zugleich zum Trampolin für den nächsten „richtigen“ Erfolg.

Herr Dr. von Münchhausen, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.

### **ENDE LANDING PAGE**

**Erleben Sie Dr. Marco Frh. von Münchhausen live auf der Bühne „Von den Besten profitieren“ in:**

<b>Coesfeld</b>	<b>Jenseits vom Mittelmaß</b>	<b>15.03.2011</b>
<b>Ludwigshafen</b>	<b>Rheinpfalz Impulse 2011</b>	<b>02.05.2011</b>
<b>Bielefeld</b>	<b>Impulsgeber 2011</b>	<b>05.05.2011</b>
<b>Nürnberg</b>	<b>Anstoß zum Erfolg 2011</b>	<b>07.06.2011</b>
<b>Limburg</b>	<b>Limburger Akzente</b>	<b>25.10.2011</b>

[Zur Übersicht](#)

## 2 Zeit für Highlights

### Aktuelle Neustarts & Coming Soon

**Neustart: Nürnberg, Hamburg & Coesfeld**  
**Coming Soon: Berlin, Bremen, Limburg & Wissenstage Stuttgart**

#### NEUSTART

**Nürnberg: Anstoß zum Erfolg 2011 – Von den Besten profitieren – noch Restplätze verfügbar**



10-teilige Vortragsreihe, April bis Dezember 2011

---

**Hamburg: Willkommen im Leben! Tour 2011 – Von den Besten profitieren**





Am 1. März 2011 im Museum für Völkerkunde, Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg

**Coesfeld: Jenseits vom Mittelmaß – Von den Besten profitieren**



4-teilige Vortragsreihe, März bis Dezember 2011

**COMING SOON**

**Berlin: Berliner Morgenpost Expertenforum: Von den Besten profitieren 2011. – buchbar ab 02.02.11**



10-teilige Vortragsreihe mit 20 Referenten, Mai bis Dezember 2011

**Bremen: Leser-Akademie – Von den Besten profitieren – buchbar ab 05.02.2011**



Flyer Bremen folgt

10-teilige Vortragsreihe, April bis Dezember 2011

---

**Limburg: Limburger Akzente – Von den Besten profitieren – buchbar ab 12.02.2011**



**Nassauische**  
Neue Presse



**Josef-Kohlmaier-Halle**  
Stadthalle GmbH Limburg

**TYP Akademie**®

TYP Akademie\*

Josef-Kohlmaier-Halle  
Stadthalle GmbH Limburg

UE

6-teilige Vortragsreihe, April bis Dezember 2011

---

**Stuttgart: Wissenstage 2011 – Von den Besten profitieren – buchbar ab 12.02.2011**

**STUTTGARTER**  
**ZEITUNG**  
B E S S E R L E S E N .

Seminare vom 28.-30.06.2011 im SI-Zentrum Stuttgart

Referenten: Rolf H. Ruhleder, Hermann Scherer, Dr. Reinhard K. Sprenger

---

Unter [www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de) oder mit Klick auf den Titel finden Sie alle wichtigen Informationen sowie Details zu den einzelnen Vorträgen der Referenten/innen und Terminen, an denen Sie live dabei sein können.

[Zur Übersicht](#)

**3** Buch des Monats

**„Die Kunst, kein Egoist zu sein“ – Richard David Precht**



Warum wir uns so schwer tun, gut zu sein

Ist der Mensch gut oder schlecht? Ist er in der Tiefe seines Herzens ein Egoist oder hilfsbereit? Und wie kommt es eigentlich, dass sich fast alle Menschen mehr oder weniger für die »Guten« halten und es trotzdem so viel Unheil in der Welt gibt? Das Buch stellt keine Forderung auf, wie der Mensch zu sein hat. Es untersucht – quer zu unseren etablierten Weltbildern – die Frage, wie wir uns in unserem täglichen Leben tatsächlich verhalten und warum wir so sind, wie wir sind: Egoisten und Altruisten, selbstsüchtig und selbstlos, rialisierend und kooperativ, nachtragend und verzeihend, kurzsichtig und verantwortungsbewusst. Je besser und unbestechlicher wir unsere wahre Natur erkennen, desto gezielter können wir unsere Gesellschaft verändern und verbessern. Ein Buch, das uns dazu bringt, uns selbst mit neuen Augen zu sehen!

[Zur Übersicht](#)

#### 4 Vorträge in Ihrer Nähe

Informieren Sie sich mit einem „Klick“

Stadt:	Titel:	Nächste Veranstaltung:	
Augsburg	Formel Erfolg 2011	31.01.2011	Abendkasse
Bielefeld	Impulsgeber 2011	17.03.2011	
Braunschweig	Impulse für die Region 2010 – 2011	09.02.2011	
Darmstadt	Kompetenzforum Südhessen	17.03.2011	
Hannover	HAZ-Expertenforum 2011	15.03.2011	
Kempten	ALLGÄU IMPULSE 2011	11.04.2011	
Kiel	KN-Forum: Wissen 2011	15.03.2011	Wenige Restplätze!
Ludwigshafen	RHEINPFALZ Impulse 2011	14.03.2011	
Lübeck	Erfolg erleben – erfolgreich sein 2011	17.03.2011	
München	Wissensforum 2011	01.03.2011	
Osnabrück	Neue OZ Wissensforum 2011	31.03.2011	
Potsdam	2. MAZ-Erfolgsforum	15.02.2011	
Rostock	OZ-Erfolgsforum	13.04.2011	
Rottweil	Denkanstöße 2011	16.03.2011	
Saarbrücken	Impulse 2011	09.02.2011	
Stuttgart	DENKANSTÖSSE 2011.	24.02.2011	

Buchen Sie gleich jetzt - solange der Vorrat reicht - unter: [www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de).

[Zur Übersicht](#)

#### 5 Gewinnspiel

Ihr „innerer Schweinehund“ wird gesucht

Im Interview hat Dr. Marco von Münchhausen seinen „inneren Schweinehund“ offenbart. Wir wüssten gerne von Ihnen:

In welchem Bereich könnten Sie mit Ihrem „inneren Schweinehund“ kooperieren?

Senden Sie uns Ihre kreativen, unmöglichen, unglaublichen Vorschläge bis zum 18.02.2011 per E-Mail an [Gewinnspiel@unternehmen-erfolg.de](mailto:Gewinnspiel@unternehmen-erfolg.de). Dieses Mal verlosen wir 3 Bücher von Richard David Precht: „Die Kunst, kein Egoist zu sein“.

Die richtige Antwort der letzten Gewinnspielfrage war: *Oberstdorf*, übrigens mit -17,9 Grad gemessen am 30.11.2010.

Den **drei** Gewinnern:

- D. Surauf, Hamburg
- K. Andre, Schwalbach
- A. Erb, Frickenhausen

gratulieren wir sehr herzlich und wünschen viel Spaß beim Lesen. Sie erhalten das Buch „**Die sieben Lügenmärchen von der Arbeit .... und was Sie im Job wirklich erfolgreich macht**“ von Dr. Marco von Münchhausen“.

[Zur Übersicht](#)

## Von den Besten profitieren

# VON DEN BESTEN PROFITIEREN



Komprimiertes Expertenwissen der TOP-Referenten in Abendvorträgen

Unternehmen **Erfolg**<sup>®</sup>

Freuen wir uns auf spannende Vortragsabende in den nächsten Wochen. Wir heißen Sie:  
HERZLICH WILLKOMMEN.

Für ganz konkrete und persönliche Wünsche zu allen startenden oder laufenden Vortragsreihen und Wissensabenden stehen wir Ihnen unter unserem Service-Telefon: 0700 / 83 26 78 33 gerne zur Verfügung.

Oder kontaktieren Sie uns über:



Besuchen Sie unsere Gruppe bei XING!  
[www.xing.com/net/vdbp](http://www.xing.com/net/vdbp)



[www.facebook.com/pages/Unternehmen-ErfolgR-GmbH-Von-den-Besten-profitieren](https://www.facebook.com/pages/Unternehmen-ErfolgR-GmbH-Von-den-Besten-profitieren)



Ihr Team von Unternehmen Erfolg

**P.S.:** Falls Sie sich die **UE-Tipps** ausdrucken möchten, können Sie sie [hier](#) im systemunabhängigen PDF-Format downloaden und danach ausdrucken.

(max. 12 ct/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, ggf. abweichende Mobilfunktarife)

[Zur Übersicht](#)



Dieser Newsletter wurde an Sie versandt, weil Sie sich bei Unternehmen Erfolg mit der E-Mail Adresse [c.steinecke@unternehmen-erfolg.de](mailto:c.steinecke@unternehmen-erfolg.de) eingetragen haben.

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wenn Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre E-Mail-Adresse ändern möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Sollten Sie bei dieser Darstellung Probleme haben, klicken Sie bitte [hier](#).

**Adresse, Impressum und Copyright © 2010**

Unternehmen Erfolg GmbH  
Ismaninger Straße 47  
D-85356 Freising  
Telefon: +49.(0)8161.9919.0

Telefax: +49.(0)8161.9919.19  
E-Mail: [info@unternehmen-erfolg.de](mailto:info@unternehmen-erfolg.de)  
Web: [www.unternehmen-erfolg.com](http://www.unternehmen-erfolg.com)

**Haftungshinweis:**

Unternehmen Erfolg übernimmt keine Haftung oder Garantie für die Inhalte externer Links; für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

powered by  mailingwork